

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 1 / 18

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Arcanol SEMIFLUID

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Schmierstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma

Schaeffler Technologies AG & Co. KG
Georg-Schäfer-Str. 30
97421 Schweinfurt / DEUTSCHLAND
Telefon +49 (0)9721 91 - 0
Homepage www.schaeffler.com

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft

support.is@schaeffler.com

Sicherheitsdatenblatt

sdb@chemiebuero.de (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle

+49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Keine Einstufung

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 2 / 18
--	--------------

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme	Keine
Signalwort	Keine
Gefahrenhinweise	Keine
Sicherheitshinweise	Keine
Besondere Kennzeichnung	EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Enthält: 3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methylpropionsäure. EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Andere Gefahren	Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.
------------------------	---

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
0,1 - < 1	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten
	CAS: 68411-46-1, EINECS/ELINCS: 270-128-1, Reg-No.: 01-2119491299-23-XXXX
	GHS/CLP: Repr. 2: H361f - Aquatic Chronic 3: H412
0,1 - < 1	3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methylpropionsäure
	CAS: 268567-32-4, EINECS/ELINCS: 434-070-2, Reg-No.: 01-2119658068-31
	GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1B: H317 - Aquatic Chronic 3: H412

Bestandteilekommentar	Enthält weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 (nur für Mineralöle)
------------------------------	--

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 3 / 18

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Sofort ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen einleiten.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Schaum.
Löschpulver.
Wassersprühstrahl.
Kohlendioxid (CO₂).

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 4 / 18

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.
Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Nicht zusammen mit Säuren und Laugen lagern.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510) LGK 11: Brennbare Feststoffe (BZ 2,3,4,5 nach Anh. I VDI2263)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Arcanol SEMIFLUID

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 5 / 18
--	--------------

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzaus

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)

nicht relevant

Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

nicht relevant

DNEL

Bestandteil
3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methyl-propionsäure, CAS: 268567-32-4
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 4,4 mg/m ³ (AF=25)
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1.25 mg/kg bw/d (AF=100)
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1.1 mg/m ³ (AF=50)
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0.6 mg/kg bw/d (AF=200)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0.6 mg/kg bw/d (AF=200)
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,31 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,44 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,08 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,22 mg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,05 mg/kg bw/day

PNEC

Bestandteil
3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methyl-propionsäure, CAS: 268567-32-4
Süßwasser, 0.072 mg/L (AF=50)
Meerwasser, 0.007 mg/L (AF=500)
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/l (AF=10)
Sediment (Süßwasser), 23 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser), 2.3 mg/kg dw
Boden (landwirtschaftlich), 4.54 mg/kg dw
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
Süßwasser, 0,034 mg/L
Meerwasser, 0,003 mg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/L
Sediment (Süßwasser), 0,446 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 0,045 mg/kg sediment dw
Boden, 17,6 mg/kg soil dw
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 0,833 mg/kg food

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 6 / 18

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Allgemeiner Grenzwert für Öl-Nebel ist zu beachten. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
Augenschutz	Bei Spritzgefahr: Schutzbrille. (EN 166:2001)
Handschutz	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. Bei Dauerkontakt: > 0.4 mm; Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
Körperschutz	Arbeitsschutzkleidung (EN 340)
Sonstige Schutzmaßnahmen	Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz	Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen.
Thermische Gefahren	Keine
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 7 / 18
--	--------------

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Form	Pastös
Farbe	gelb
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar.
pH-Wert	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	nicht anwendbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Flammpunkt [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Entzündbarkeit	Keine Informationen verfügbar.
Untere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	Keine Informationen verfügbar.
Dichte [g/cm³]	0.9 (20 °C / 68,0 °F)
Relative Dichte	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	unlöslich
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Keine Informationen verfügbar.
Kinematische Viskosität	180 mm²/s (40°C/ 104°F) NLGI: 00
Relative Dampfdichte	nicht relevant
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	>185 /> 85°F (1013 mbar)
Zündtemperatur [°C]	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften	Keine Informationen verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 8 / 18

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 9 / 18
ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben	

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Produkt	oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil	3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methyl-propionsäure, CAS: 268567-32-4
	LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg bw
	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
	LC50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg, OECD 401

Akute dermale Toxizität

Produkt	dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil	3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methyl-propionsäure, CAS: 268567-32-4
	LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg bw
	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
	LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg, OECD 402

Akute inhalative Toxizität

Produkt	inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---------	--

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
	Auge, OECD 405, nicht reizend

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
	dermal, nicht reizend

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 10 / 18
--	---------------

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
in vitro, negativ

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Fruchtbarkeit

Bestandteil
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
NOAEL, oral, Ratte, 54 mg/kg bw/day, schädliche Wirkung beobachtet

- Entwicklung Keine Informationen verfügbar.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

11.2.2 Sonstige Angaben Keine

Arcanol SEMIFLUID

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 11 / 18
--	---------------

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil	
3-(Diisobutoxy-thiophosphorylsulfanyl)-2-methyl-propionsäure, CAS: 268567-32-4	
LC50, (96h), Fisch, 54 mg/l	
EC50, (48h), Daphnia magna, 53 mg/l	
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1	
LC50, (96h), Fisch, > 100 mg/kg (OECD 203)	
EC50, (72h), Algen, > 100 mg/kg (OECD 201)	
EC50, (48h), Daphnia magna, 51 mg/kg (OECD 202)	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in

Umweltkompartimenten

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 12 / 18
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung	

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

AVV-Nr. (empfohlen)

120112* Gebrauchte Wachse und Fette.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
150102 Verpackungen aus Kunststoff.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
--

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschiffstransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 13 / 18

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach
IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach
IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschiffstransport nach
IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 14 / 18
ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften	

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707
- Bestandteilekommentar	SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
- Anhang XIV (REACH)	Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe ≥ 0,1% gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).
- Anhang XVII (REACH)	Das Produkt enthält Stoffe ≥ 0,1% gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 75 Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) keinen Beschränkungen.
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2024)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 21.07.2021; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.
- Wassergefährdungsklasse	1, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	nein
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 11: Brennbare Feststoffe (BZ 2,3,4,5 nach Anh. I VDI2263)
- Beschäftigungsbeschränkungen	nein
- VOC (2010/75/EG)	0%
- Sonstige Vorschriften	nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

Arcanol SEMIFLUID

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 15 / 18

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Arcanol SEMIFLUID

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 16 / 18

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024
Version 3.0

Seite 17 / 18

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EL50 = Median effective loading
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 EmS = Emergency Schedules
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 IVIS = In vitro irritation score
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 LL50 = Median lethal loading
 LQ = Limited Quantities
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Arcanol SEMIFLUID

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 24.10.2024, Überarbeitet am 24.10.2024 Version 3.0	Seite 18 / 18
--	---------------

E = einatembare Fraktion
A = alveolengängige Fraktion
H = hautresorptiv
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
EU = Europäische Union

16.3 Sonstige Angaben Einstufungsverfahren

Geänderte Positionen Keine